



Allgemeine Geschäftsbedingungen:

1. Vertragspartner

Svenja Lucas (Resilienztraining & Coaching), Neersener Str.39 in 40547 Düsseldorf ist Auftragnehmer.
Kunde ist Auftraggeber/ Anmelder.

2. Vertragsabschluss

2.1. Nach Buchung der Leistung per Mail an info@svenjalucas.de, schriftlich oder fernmündlich erhält der Kunde neben den zu dem Zeitpunkt gültigen AGBs:

2.1.1. als gewerblicher Auftraggeber:

- eine dazugehörige Auftragsbestätigung (für Trainings, Fortbildungen oder Vorträge)

2.1.2. als privater Auftraggeber:

2.1.2.1. bei offenen Kursen oder Feriencamps

- ein Anmeldeformular
- eine Widerrufsbelehrung
- eine veranstaltungsspezifische Durchführungsvereinbarung
- eine Datenschutzerklärung

2.1.2.2. bei individuellen Coachingaufträgen

- einen Coachingvertrag
- eine Widerrufsbelehrung
- eine Datenschutzerklärung

Nach Zusendung der jeweiligen Dokumente sendet die beauftragende Person als Zeichen ihres Einverständnisses diese ausgefüllt und unterschrieben zurück. Erst danach kommt ein Vertrag zustande.

2.2. Anmeldung Kinder und Jugendliche

Anmelder, die nicht volljährige Kinder oder Jugendliche anmelden, müssen die Erziehungsberechtigten sein.

2.3. Übertragung an Dritte

Der Anmelder ist nicht berechtigt, die Vereinbarung und/oder einzelne Ansprüche aus der Vereinbarung an Dritte zu übertragen.

2.4. Fristloser Ausschluss

Bei einem Fehlverhalten kann ein Kursteilnehmer (aus disziplinarischen Gründen) vom Kurs ganz oder teilweise (befristet) ausgeschlossen werden. Eine (anteilige) Beitragsrückerstattung erfolgt weder in diesem Fall, noch, wenn der Teilnehmer aus gesundheitlichen oder anderen persönlichen Gründen die angebotene Leistung nicht in Anspruch nehmen kann.

2.5. Änderungen Personendaten

Änderungen der Anschrift oder des Namens sind unverzüglich mitzuteilen.

2.6. Wirksamkeit der Bestimmungen

Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam bzw. undurchführbar sein oder werden, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, in einem derartigen



Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der Unwirksamen zu setzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung so weit wie möglich entspricht.

2.7. Datenschutz

Die angegebenen personenbezogenen Daten unterliegen dem Datenschutz und werden im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss nur erhoben, gespeichert, verarbeitet oder genutzt, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

2.8. Nutzung von Daten der Teilnehmer

Der Auftragnehmer ist berechtigt, bei Kursen und Veranstaltungen Bild- und Videoaufnahmen zu machen und den Erziehungsberechtigten zur Verfügung zu stellen. Für Werbezwecke werden ausschließlich anonymisierte Bilder verwendet, mit denen die Persönlichkeitsrechte der Kinder geschützt werden.

2.9. Nebenabreden

Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, um wirksam zu werden. Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.

2.10. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist der Sitz des Unternehmens in Düsseldorf.

3. Zahlungsvereinbarungen

3.1. Geltungsbereich

Die folgenden Zahlungsvereinbarungen gelten für Veranstaltungen, die mit einer einmaligen und einer monatlichen Gebühr abgerechnet werden. Die Information, wie eine Veranstaltung abgerechnet wird, geht dem Anmelder/Auftraggeber mit dem Anmeldeformular inkl. Anlagen bzw. der Auftragsbestätigung schriftlich zu.

3.2. Einzelne Veranstaltungsinhalte

Eine Buchung von einzelnen Veranstaltungsstunden ist nicht möglich. Es kann immer nur die Gesamtveranstaltung/-leistung gebucht werden.

3.3. Bezahlung

Einmalige Veranstaltungen:

Die Gebühr für den offenen Kurs, das Feriencamp oder das Coaching sind bis 7 Tage (es zählt der Tag des Buchungseingangs) vor (Veranstaltungs-) Beginn auf folgendes Konto zu überweisen:

Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching
IBAN DE60 1203 0000 1035 8105 46

Honorare für Trainings, Vorträge oder Fortbildungen in öffentlichen Einrichtungen inkl. Fahrtkosten werden innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungseingang durch den Auftraggeber beglichen.

Fortlaufende Veranstaltungen:

Die Gebühr für den fortlaufenden Kurs wird monatlich erhoben und muss bis zum letzten Werktag des Vormonats auf dem oben genannten Konto eingegangen sein.

Die laufenden Kurse haben eine Mindestlaufzeit von 3 Monaten und sind danach jeweils monatlich zum Ende des Folgemonats kündbar.



Die Höhe der monatlichen Gebühr richtet sich nach der in der Durchführungsvereinbarung angegebenen Preise.

Bei jeder Anmeldung sind zusätzlich 30€ Anmeldegebühr zu entrichten.

3.4. Stornierung

3.4.1. Stornierung einer gebuchten Leistung durch den Auftraggeber

Offene Kurse und Feriencamps

Die Stornierung einer Veranstaltung ist bis zu 14 Kalendertage vor der ersten Einheit der jeweiligen Veranstaltung kostenfrei möglich. Danach fallen Stornierungsgebühren in Höhe von 50 % der Gebühren für die jeweilige Veranstaltung an. Bei einer Stornierung innerhalb von 24 Stunden vor der jeweiligen ersten Einheit werden die vollen Gebühren für die Veranstaltung berechnet.

Kurse, Fortbildungen und Vorträge für öffentliche Einrichtungen

Bei Stornierungen in den letzten 8 Wochen vor dem ersten Termin fallen 100 % des Auftragswertes an. Wenn der Auftraggeber einen für „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ akzeptablen Ersatztermin anbietet, fällt kein Ausfallhonorar an.

Coachings

Vereinbarte Coachingtermine können bis 48 Stunden vorher kostenfrei auf einen zu vereinbarenden Alternativtermin verschoben werden. Bei einem Ausfall ab 48 Stunden vor Beginn der jeweiligen Einheit fallen 100% des Leistungshonorars an. Dies dient dazu, dass Termine für beide Seiten verbindlich sind.

3.4.2. Stornierung durch den Auftragnehmer

Falls der Auftragnehmer aufgrund höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder sonstigen nicht verschuldeten Umständen ihren Auftrag kurzfristig nicht wahrnehmen kann, teilt sie dies dem Auftraggeber unverzüglich mit.

3.4.2.1. Sollten Termine aufgrund von geschäftlichen Verpflichtungen (Interviewanfragen etc.) verschoben werden müssen, zeigt Svenja Lucas das frühzeitig an.

3.4.2.2. Es wird daraufhin ein Ersatztermin vereinbart.

3.4.2.3. Sollte kein Ersatztermin möglich sein, fallen keine Honorare an.

3.4.2.4. Ein weitgehender Schadensersatz ist ausgeschlossen.

3.4.2.5. Honorare, welche per Vorkasse beglichen wurden, werden entsprechend der ausgefallenen Stunden gutgeschrieben.

3.5. Nichterscheinen des Teilnehmers

Aufgrund der festgelegten (Kurs-) Zeiten und -Tage ist „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ nicht verpflichtet, bei Nichterscheinen des Teilnehmenden versäumte Einheiten der gebuchten Leistung nachzuholen. In diesem Fall wird weder ein Alternativtermin angeboten noch die anteilige Gebühr zurückerstattet.

3.6. Krankheit des Teilnehmers

Die Veranstaltungsinhalte finden nur zu den jeweils in den Durchführungsvereinbarungen/Verträgen angegebenen Terminen statt. Bei Krankheit des Teilnehmers verfällt der Anspruch. Wenn organisatorisch möglich, wird bei Vorlage eines Attestes auf dem Kulanzwege versucht, in Abstimmung mit „Svenja Lucas



Resilienztraining & Coaching“ an einem anderen, von „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ angebotenen Kurstermin kostenfrei die Leistung nachzuholen. Es werden keine anteiligen Kursgebühren für den jeweiligen Veranstaltungsteil zurückerstattet.

3.7. Rechnungsstellung

Spätestens nach Beendigung der im Vertrag vereinbarten Leistungen erhält der Auftraggeber eine dazugehörige Rechnung für seine Unterlagen.

4. Haftung

4.1. Haftungsumfang

Die Haftung von „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ für etwaige Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gleich welcher Art entstehen, beschränkt sich auf Fälle des Vorsatzes bzw. grober Fahrlässigkeit.

Darüber hinaus haftet „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ in keinem Fall für aufgrund von Diebstahl, Einbruch im Veranstaltungsort oder aus sonstigen Gründen abhandengekommene Gegenstände des Auftraggebers bzw. Teilnehmers. Erziehungsberechtigte und ggf. weitere Begleitpersonen der an der Veranstaltung teilnehmenden Kinder sind nicht in das Veranstaltungsangebot eingebunden und betreten bzw. nutzen die Veranstaltungseinrichtung auf eigene Gefahr.

Während der gesamten Trainings in öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kitas, Familienzentren etc.) wird dieses stets durch eine weitere Person der Einrichtung begleitet.

Die Aufsichtspflicht obliegt dem Auftraggeber / Personal des Veranstaltungsortes.

4.2. Haftungszeitraum

Bei Verletzungen, Unfällen sowie Schäden, die Teilnehmer an anderen Personen sowie an Einrichtungsgegenständen des Veranstaltungsortes verursachen, übernimmt „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ keine Haftung, wenn diese vor Beginn und/oder nach Ende der Veranstaltung entstehen.

5. Geltungsbereich

5.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") von „Svenja Lucas Resilienztraining & Coaching“ (nachfolgend "Auftragnehmer/Verkäufer"), gelten für alle Verträge über die Lieferung von Waren, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Auftraggeber/Kunde“) mit dem Auftragnehmer/Verkäufer hinsichtlich der vom Auftragnehmer/Verkäufer in seinem Online-Shop dargestellten Waren abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

5.2. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

6. Widerrufsrecht

6.1. Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.

6.2. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers/Auftragnehmers.

7. Liefer- und Versandbedingungen



- 7.1. Die Lieferung von Waren erfolgt auf dem Versandweg an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung des Verkäufers/Auftragnehmer angegebene Lieferanschrift maßgeblich.
- 7.2. Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an den Verkäufer/Auftragnehmer zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand. Dies gilt nicht, wenn der Kunde den Umstand, der zur Unmöglichkeit der Zustellung geführt hat, nicht zu vertreten hat oder wenn er vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert war, es sei denn, dass der Verkäufer/Auftragnehmer ihm die Leistung eine angemessene Zeit vorher angekündigt hatte. Ferner gilt dies im Hinblick auf die Kosten für die Hinsendung nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt. Für die Rücksendekosten gilt bei wirksamer Ausübung des Widerrufsrechts durch den Kunden die in der Widerrufsbelehrung des Verkäufers/Auftragnehmers hierzu getroffene Regelung.
- 7.3. Selbstabholung ist aus logistischen Gründen nicht möglich.

8. Eigentumsvorbehalt

- 8.1. Tritt der Verkäufer/Auftragnehmer in Vorleistung, behält er sich bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Kaufpreises das Eigentum an der gelieferten Ware vor.

9. Mängelhaftung

- 9.1. Ist die Kaufsache mangelhaft, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.
- 9.2. Der Kunde wird gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

10. Anwendbares Recht

- 10.1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.
- 10.2. Gerichtsstand ist Düsseldorf.

11. Alternative Streitbeilegung

- 11.1. Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>
Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.
- 11.2. Der Verkäufer/Auftragnehmer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet, hierzu jedoch grundsätzlich bereit.

12. Abschließende Bedingungen

- 12.1. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.



12.2. Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.